



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58

Pressemitteilung

Dienstag, den 2. Oktober 2001

Über 80 Jahre evangelische Schüler- und Schülerinnenarbeit

Das Landeskirchliche Engagement für Schüler und Schülerinnen feiert Jubiläen

Stuttgart/Ravensburg. Jubiläen gibt es mehrere. Eindeutig ist, was gefeiert wird: die seit über 80 Jahren erfolgreiche Landeskirchliche Schüler- und Schülerinnenarbeit (LakiSa). Vor 20 Jahren wurde die evangelische Schülerarbeit aufgrund von Haushaltsentscheidungen der Synode fast beendet. Die finanzielle Krise ist überwunden und am 5. bis 7. Oktober feiert der Trägerverein der LakiSa nicht nur den 75. Geburtstag seines Ferienheims Haslachmühle bei Ravensburg sondern auch sein erfolgreiches Fortbestehen. Das Motto lautet: „... und sie bewegt sich doch!“. Angefangen hat die evangelische Schülerarbeit kurz nach dem Ersten Weltkrieg unter dem Namen „Bund schwäbischer Bibelkreise für Schüler höherer Lehranstalten“.

Seither hat sich nicht nur der altmodisch klingende Namen geändert. Steffen Kaltenbach, Landeskirchlicher Jugendpfarrer, beschreibt das außerschulische Bildungskonzept der LakiSa in drei Säulen: „Wir bieten theologisch und politisch reflektierte Jugendbildung, zum Beispiel auf Seminarwochenenden; interkulturelle Begegnungsarbeit, zum Beispiel mit unserem Jugendaustausch mit Ramallah in Palästina. Außerdem versuchen wir Jüngere für subjektorientierte Bildungsarbeit zu gewinnen. Dabei suchen die Jugendlichen ihre Themen selbst aus und organisieren die Seminare auch selbst für andere Schüler.“ Für viele der Jugendlichen sei die Begegnung mit der LakiSa der erste Kontakt mit Kirche überhaupt. „Viele haben starke Vorbehalte gegen Kirche. Über uns gibt es viele Ersteinsteiger, die sich dann jahrelang in kirchlichen Ehrenämtern engagieren.“ Solches Engagement für eine Gemeinschaft wirke der zunehmenden Konsumorientierung und Individualisierung der Jugendlichen entgegen. Beide Tendenzen, so Steffen Kaltenbachs Prognose, werden die außerschulische Jugendarbeit in Zukunft noch stärker unter Druck setzen.

Die LakiSa, die in Württemberg mit einem verhältnismäßig geringen Jahresetat von 230.000 Mark auskommt, stützt sich vor allem auf das Engagement von Ehrenamtlichen. Steffen Kaltenbachs Konzept einer Schülerarbeit von Schülern für Schülern ist Wirklichkeit: Das Durchschnittsalter der Ehrenamtlichen liegt zwischen 17 und 18 Jahren.

Das Jubiläumswochenende im Ferienhaus Haslachmühle bietet daher vor allem den ehemaligen und den aktiven Ehrenamtlichen Möglichkeit zur Aussprache und zum Feiern.

Ralph Lang

Weitere Informationen bei: Steffen Kaltenbach, Landesjugendpfarrer, Tel: 0711/9781188,
Fax: 0711/9781105, E-Mail: lakisa@ejwue.de, www.lakisa.de